

VERANSTALTUNGEN

Seniorentanz

VADUZ – Zum Seniorentanz am Samstag, den 5. November im Hotel Falknis, Vaduz, sind Jung und Alt herzlich willkommen. Von 19 bis 22 Uhr spielt das Duo Santa Fe. Der Seniorenbund und Berta Matt laden Sie freundlich ein zu einem beschwingten und gemütlichen Abend. (PD)

Bücherverkauf für Aids-Waisen

ESCHEN – An der Eschner Weihnachts- und Gewerbeausstellung vom 18. bis zum 20. November werden an einem Stand gebrauchte Bücher verkauft. Der Erlös geht an ein Haus für Aids-Waisen in Itete, Tanzania. Das Projekt wird von Solidarmed betreut und vom Liechtensteinischen Entwicklungsdienst LED durch eine Verdoppelung des Erlöses unterstützt. Bis zum 16. November können gut erhaltene Bücher abgegeben werden. Besonders gefragt waren bei den letzten Bücherbasaren Kinder- und Jugendbücher. Kontaktadresse: Andrea Matt, Am Gupfenbühl 3, 9493 Mauren, Telefon: 370 18 77. (PD)

EWR-Ja war damals richtig

Band 40 der Politischen Schriften erschienen – EWR-Jubiläum im Fokus

BENDERN – «Liechtenstein – 10 Jahre im EWR» lautet der Titel des neuesten Bandes der Politischen Schriften. Thomas Bruha, Zoltan Tibor Pallinger und Rupert Quaderer haben das Werk, welches die Bilanz, die Herausforderungen und die Perspektiven Liechtensteins, welche mit der EWR-Mitgliedschaft verbunden sind, herausgegeben.

• Peter Kündli

Zehn Jahre ist Liechtenstein nun Mitglied im EWR. Zehn Jahre bieten dem Verlag der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft genügend Anlass, Schlüsse zu ziehen, in die Vergangenheit zurückzuschauen und in die Zukunft zu blicken. Das neueste Werk der Politischen Schriften bietet die Möglichkeit, begleitet von qualifizierten Autorinnen und Autoren, das vollendete erste Jahrzehnt der europäischen Integration Liechtensteins, schriftlich und wissenschaftlich aufgearbeitet, nachzuvollziehen. Als Autoren amtierten unter anderem Carl Baudenbacher, Präsident des EFTA-Gerichtshofes, Bernd Hammermann, ehemaliges Mitglied der EFTA-Überwachungsbehörde, und Herbert Wille, Forscher am Liechtenstein-Institut.

Durchwegs positive Bilanz

Thomas Bruha, früher selbst Mitarbeiter bei Liechtenstein-Institut und jetzt Professor an der Hamburger Universität, hielt als Mitheraus-



Bilanz und Herausforderungen für Liechtenstein im EWR: v.l. die Herausgeber von Band 40 der Politischen Schriften Rupert Quaderer, Zoltan Tibor Pallinger und Thomas Bruha.

geber des Buches fest, dass die EWR-Bilanz Liechtensteins «durchwegs positiv» sei. Einerseits sei die Bilanz in wirtschaftlicher Hinsicht gut, andererseits aber eröffne die europäische Integration eines Kleinstaates Möglichkeiten bei der Mitwirkung in Entscheidungsprozessen. Anpassungsdruck sei sicherlich vorhanden – er denke dabei an Zinsbesteuerung und OECD – «aber dies wäre in Zeiten der Globalisierung auch ohne EWR Realität». Der EWR sei für Liechtenstein «mit viel Engagement» grössenverträglich.

Über die Zukunft Liechtensteins in der europäischen Integration

könne keine verlässliche Aussage getätigt werden. «Eine EU-Mitgliedschaft ist bei der heutigen Globalisierung nicht mehr so bedeutend, wie noch zu früheren Zeiten.» Das weitere Vorgehen Liechtensteins sei eine Frage der Politik.

Europapolitische Debatte verfolgen

Bruha mahnte an, nach dem Nein von Frankreich und Holland zu einer Europaverfassung, die Führungskrise in Europa scharf zu verfolgen. Während sich Anfang der 90er-Jahre die Frage nach dem Binnenmarkt gestellt habe, stehe

nun die Orientierungsproblematik Europas im Zentrum der kommenden Überlegungen.

Symposium zusammengefasst

Wilfried Marxer, Präsident der Liechtensteinischen Akademischen Gesellschaft und Norbert Jansen, Verlagsleiter, dankten allen am Werk Mitwirkenden für die intensive Arbeit. Das Buch wurde anhand des Jubiläumssymposiums innert rund 5 Monaten in Rekordzeit fertig gestellt. Im Mai dieses Jahres diskutierten zahlreiche Experten über Europa, darunter die publizierenden Autorinnen und Autoren.



Hilfe Märchen! Familie Andersen spukt im Estrich

GAMPRIN – Seit 199 Jahren treffen sich die Märchenfiguren des Hans Christian Andersen zu ihrem jährlichen Geburtstagstreffen. Doch dieses Jahr ist alles anders. Ein Menschenkind ist mitten unter ihnen! Und dazu noch eines, welches nicht einmal die berühmten Märchen kennt, geschweige denn deren Figuren. Die 5. Klasse der Primarschule Gamprin hat unter der Regie ihrer Lehrerin Barbara Kind dieses selber entwickelte Theaterstück inszeniert und zeigt es anlässlich des 1. Liechtensteiner Schultheatertages, welcher vom Jungen Theater Liechtenstein organisiert wird. Heute Freitagabend, den 4. November um 19.30 Uhr sind alle zur öffentlichen Vorstellung im Gemeindesaal Gamprin herzlich eingeladen. Eintritt frei – Kollekte. (PD)

Jassmeisterschaft

BALZERS – Am Dienstag, den 8. November ab 13.30 Uhr führt der Frauenverein Balzers im kleinen Gemeindesaal wieder in Preisjassen durch. Der Einsatz beträgt 5 Franken pro Person. Es sind wiederum sehr schöne Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Eingeladen sind Vereinsmitglieder und solche, die es werden möchten. Anmeldungen bitte bis am Samstag, den 5. No-

vember an Anneliese Wille, Tel. 384 18 58. (PD)

Gedenkgottesdienst des Musikvereins Konkordia

BENDERN – Am Samstag, den 5. November findet in der Pfarrkirche Bendern der Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder und Ehrenmitglieder des Musikvereins Konkordia Gamprin statt. Der Gottesdienst wird von der Konkordia unter der Leitung von Gaston Oehri musikalisch um-

rahmt. Die Bevölkerung wird dazu recht herzlich eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 17.30 Uhr. (PD)

Matinee in der Gemeindebibliothek

BALZERS – Die Bibliothekskommission Balzers lädt Sie am Sonntag, den 6. November um 11 Uhr recht herzlich zur 3. Matinee in der Gemeindebibliothek in Balzers ein. Agnes Schuler, Stefan Wachter und Ida Moritz erzählen Alltagsge-

sichten aus ihrer Freizeit und von ihrer Arbeit, von ihren Kindheitserlebnissen und ihren Lebensumständen. Durch ihr Erzählen lassen sie uns an ihrem Schatz an Erfahrungen teilhaben, längst Vergangenes wird wieder lebendig und rückt näher. Es werden Brücken geschlagen zwischen den Generationen. Bei einer kleinen Ausstellung von alten Gegenständen und Musik von Adelbert Foser wird ein Apéro offeriert. Die Bibliothekskommission Balzers freut sich auf Ihren Besuch. (PD)

ANZEIGE



Ford Maverick ab Fr. 29'950.-
oder Fr. 299.-/Monat*
zusätzlich 4 Winterräder gratis



Wechseln Sie nicht die Reifen – wechseln Sie Ihren Wagen. Denn jetzt gibt's bei Ford vier 16"-Winterkomplettäder aus Aluminium (Reifen und Felgen) im Wert von Fr. 1'940.- gratis beim Kauf eines Ford Maverick Ihrer Wahl. Zum Beispiel den Ford Maverick Champion 2.3/150 PS, ab Fr. 29'950.- (statt Fr. 33'950.-), Preisvorteil Fr. 5'940.-. Oder den Ford Maverick Executive 3.0/203 PS, ab Fr. 41'450.- (statt Fr. 46'450.-), Preisvorteil Fr. 6'940.-. Profitieren Sie jetzt bei Ihrem Ford Händler. Ihren nächsten Händler und weitere Infos finden Sie unter 0800 855 851 oder ford.ch. Angebote gültig bis zum 31.12.2005.

*Ford Credit Leasing: Ford Maverick Champion 2.3 ab Fr. 29'950.-, Laufzeit 48 Monate, Sonderzahlung 18.5% vom Katalogpreis (Fr. 35'890.-, inkl. Winterädern), 10'000 km im Jahr, Zins (nominal) 5.9%, Zins (effektiv) 6.06%. Restwert und Kautions gemäss Richtlinien der Ford Credit. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht eingeschlossen. Alle Beträge inkl. 7.6% MWST. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Angebot gültig bis zum 31.12.2005 (abgerechnete Leasinganträge).

FordMaverick 4x4

Technologie, die bewegt

